

Regelungen zur Leistungsbewertung im Projektkurs in der APO-GOST:

- Am Ende des Projektkurses wird eine **Jahresnote** erteilt.
- Hierin fließt zur Hälfte die für das entstandene Endprodukt erteilte Note ein. Die andere Hälfte ergibt sich aus den prozessbegleitenden Schülerleistungen.
- In der Anrechnung kann das Leistungsergebnis des Projektkurses in **doppelter Wertung wie zwei Grundkurseergebnisse** in die Gesamtqualifikation eingehen, sofern alle anderen Einbringungsverpflichtungen geleistet sind.
- Der **Bewertungsmaßstab** orientiert sich am **Anforderungsniveau von Grundkursen**.
- Für Schülerinnen und Schüler, die einen Projektkurs belegen, entfällt die Verpflichtung zur Anfertigung einer Facharbeit.

Leistungsbewertung für die Projektkurse am Helmholtz-Gymnasium

Das geplante Projekt fordert von den Schülern ein hohes Maß an **Selbstständigkeit**, da der Prozess der Konzeption und Realisierung des Projektes **eigenverantwortlich** gesteuert und dokumentiert werden soll.

In der ersten Projektphase (methodische Vorarbeit):

- Beiträge im Unterrichtsgespräch (zielführend, bereichernd, konstruktiv)
- Kurzvorträge (strukturiert, adressatenbezogen, inhaltlich und formal stimmig)
- Ergebnisse der Übungen (aufgabenbezogen, weiterführend)
- Analytische Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Arbeitsergebnissen (kriteriengeleitet)

In der zweiten Projektphase (selbstständige Projektplanung und Umsetzung):

- Portfoliomappe (Vollständigkeit, kontinuierliche Dokumentation, Gestaltung gemäß den fachspezifischen Portfolio Vorgaben)
- Zwischenpräsentationen (strukturiert, selbstkritisch reflektierend und weiterentwickelnd)
- Einzelberatungen (eigenen Probleme thematisieren, Alternativen erwägen, Hilfen erfragen)
- Wissenschaftspropädeutische Auseinandersetzung mit dem Vorhaben (angemessene Fragestellung und gezielte Anwendung wissenschaftlicher Methoden)

In der dritten Projektphase (Produktpräsentation und ggf. Ausstellungskonzeption):

- Endprodukt (schlüssig im Sinne des Projektrahmens und der selbst gewählten Problemstellung, zielgerichtete formale Umsetzung)
- Inszenierung in der gemeinsamen Präsentation (Positionierung der eigenen Arbeit in den Gesamtkontext der Ausstellung (Evaluation eigener und fremder Arbeiten), eigenverantwortliche Umsetzung)